

Schulöffnung der Martinschule nach den Pfingstferien für alle Klassen



Liebe Kinder, liebe Eltern der Martinschule,

nach den Ferien dürfen wir nach aktuellem Stand die Schule wieder für alle Klassen öffnen. Wir freuen uns sehr, dass langsam wieder so etwas wie Alltag in unser Schulgebäude einzieht.

Um die Hygienevorschriften und Vorgaben aus dem Kultusministerium zu erfüllen, wurden die Klassen in jeweils zwei Gruppen (A/B) aufgeteilt, welche wöchentlich wechselnd für täglich drei Stunden in die Schule kommen. Wir beginnen nach den Ferien mit den A-Gruppen.

Wir haben uns die Entscheidung für den wöchentlichen Wechsel nicht leicht gemacht und viele Rückmeldungen von Elternbeirat, Hort, Mittagsbetreuung, anderen Grundschulen sowie den weiterführenden Schulen eingeholt. Letztendlich haben wir uns so entschieden, um Ihnen ein möglichst beständiges Modell anzubieten, welches sich an die sich schnell ändernden Vorgaben des KM leichter anpassen lässt, und Ihnen, liebe Eltern, hoffentlich mehr Planungsruhe bietet.

Bei der Einteilung haben wir sämtliche Geschwisterkinder in die gleichen Gruppen (alle A oder alle B) aufgenommen, so dass diese immer gemeinsam Präsenzunterricht haben bzw. zu Hause sind. Sollte sich unsere Einteilung mit Stundenplänen von Geschwisterkindern in weiterführenden Schulen überschneiden, so suchen Sie sich bitte selbständig eine/n Tauschpartner/in in der anderen Klassengruppe und rufen dann bei Frau Eberhardt (0951/9221020; Di-Do 7.30-11.00 Uhr) an. Diese wird die Tauschkinder in die neuen Gruppen eintragen. Bitte sehen sie es uns nach, dass ein Tausch nur auf diesem Weg möglich ist.

Der Wechsel zwischen Präsenzunterricht und dem Lernen zuhause, der sich aus dem gestaffelten Unterrichtsbetrieb mit geteilten Lerngruppen ergibt, wird aller Voraussicht nach die verbleibenden Wochen bis zum Schuljahresende prägen. Jede Gruppe wird also insgesamt drei Wochen in der Schule sein und drei Wochen zuhause. Die Lehrkräfte werden während des „Lernens zuhause“ wie bisher Kontakt zu ihren Schülerinnen und Schülern halten.

Bitte lesen Sie sich alle den aktuellen Hygieneplan und den Kinderhygieneplan durch. Bei coronaspezifischen Krankheitsanzeichen wie Fieber, trockenem Husten, Atemproblemen, Verlust von Geschmacks- oder Geruchssinn, Übelkeit, Erbrechen oder Durchfall muss das Kind unbedingt zu Hause bleiben und die Schule informiert sein.

Bei Grunderkrankungen, welche einen schweren Verlauf einer COVID-19 Erkrankung bedingen könnten, lassen Sie sich bitte von Ihrem Facharzt/Kinderarzt beraten, ob eine Befreiung oder Beurlaubung vom Unterricht erfolgen sollte.

Um Kontakt und Traubenbildung vor den Eingangstüren und in den Fluren zu vermeiden, ist der Unterrichtsbeginn gestaffelt:

Unterrichtsbeginn	Pause	Unterrichtsende
Notbetreuung: 7.30- 7.45	8.40-8.55	10.55
1.Klassen: 8.00- 8.10	9.00-9.15	10.40
2.Klassen: 8.10- 8.15	9.20-9.35	10.45
3.Klassen: 8.15- 8.20	9.40-9.55	10.50
4.Klassen: 8.20- 8.25	10.00-10.15	10.55

Die fett gedruckte Uhrzeit ist der jeweilige Unterrichtsbeginn, der angegebene Zeitraum, die Phase, in welcher alle Kinder in der Schule eintreffen sollten. Die Türen stehen alle auf. Die Kinder gehen bitte zügig über den Haupteingang in das Schulgebäude, gleich in ihre Klassenräume und dort an die ihnen zugewiesenen Sitzplätze. Bitte besprechen Sie mit Ihren Kindern, dass diese auf dem gesamten Schulweg und im Schulhaus immer Abstand halten sollen. Abstand ist der wirksamste Schutz gegen das Coronavirus.

Hort- und Mittagsbetreuungskinder können nach ihrem jeweiligen Unterrichtsschluss dorthin gehen. Die anderen Kinder gehen nach Hause.

Alle Kinder, die Notbetreuungsanspruch haben, haben diesen nach jetzigem Stand auch weiterhin. Während der Phase des „Lernens zuhause“ können sie an Bedarfstagen wie bisher die Notbetreuung besuchen. In den Wochen des Präsenzunterrichts, werden sie an Bedarfstagen ab 7.30 Uhr im Klassenzimmer beaufsichtigt.

Noch eine Information für die Eltern unserer 2. und 3. Klässler. Die Informationsveranstaltungen über unser Schulsystem wurden für dieses Schuljahr abgesagt. Informationen über das Schulsystem finden sie unter folgendem Link des KM: <https://www.km.bayern.de/ministerium/institutionen/schulberatung/das-bayerische-schulsystem.html> Weiterhin können Sie sich bei Fragen an Frau Pelikan (Tel. 96202111), die für unsere Grundschule zuständige Beratungslehrkraft wenden.

Liebe Eltern, die Zeit der Schulschließung war für uns alle ein plötzlicher, nicht absehbarer Einschnitt in unser gewohntes Leben. Kontakte und Abläufe wurden abrupt unterbrochen, das Leben musste vollständig neu organisiert werden. Wir danken Ihnen auf diesem Weg für die gute Zusammenarbeit in den letzten Wochen und hoffen, dass sich die Infektionszahlen weiterhin so positiv entwickeln, damit wir unsere Schule schrittweise immer weiter öffnen dürfen.

Herzliche Grüße und weiterhin viel Kraft und vor allem Gesundheit

Inga Dossenbach, Silvia Treuner und das gesamte Kollegium der Martinschule

